



Christian Huber

Man vergisst nicht, wie man schwimmt

Ungekürzte Lesung mit Robert Stadlober (1 mp3-CD)

August 1999. Sengende Hitze liegt über Bodenstein, dem Heimatort des 15-jährigen Pascal. Eigentlich könnte er den Sommer genießen. Doch seit er nicht mehr schwimmen geht, mag er den Sommer nicht mehr. Wieso, das kann er nicht erzählen. Auch nicht, weshalb er sich nicht verlieben darf. Sein Geheimnis und seine Geschichten hütet er wie einen Schatz. Doch dann kracht Jacky in seine Welt: ein furchtloses Zirkusmädchen mit roten Haaren und wasserblauen Augen. Zusammen verbringen sie den letzten Sommertag, der alles für immer verändert.

Christian Huber

Man vergisst nicht, wie man schwimmt

Ungekürzte Lesung mit Robert Stadlober (1 mp3-CD)

ISBN: 978-3-7424-2271-2

EUR 22,00 [DE]

EUR 22,70 [AT]

ET 16. März 2022

Format : 13,8 x 14,5 cm

Autor*in

Christian Huber

Christian Huber, geboren in Regensburg, schreibt für Print, Online, Fernsehen und die Bühne. Mit dem Team von Jan Böhermanns »Neo Magazin Royale« wurde er u. a. für die Goldene Kamera und den Deutschen Comedypreis nominiert. Sein Podcast »Gefühlte Fakten« zählt zu den beliebtesten Deutschlands. Sein Roman »Man vergisst nicht, wie man schwimmt« eroberte sofort die Bestsellerlisten. Der Autor lebt in Köln.



© Philipp Gladsome

Sprecher*in

Robert Stadlober

Robert Stadlober, geboren 1982, erlangte erstmals große Aufmerksamkeit für seine Rolle des Benjamin im Film »Crazy« und ist seither in zahlreichen Film- und Fernsehproduktionen zu sehen, von der Literaturverfilmung »Leberkäsjunkie« bis hin zur Sky-Serie »Das Boot«. Neben seiner Arbeit am Theater ist Stadlober auch häufig als Synchron- und Hörbuchsprecher tätig und las für DAV unter anderem Anselm Oelzes »Wallace«.

Pressestimmen

»Man vergisst nicht, wie man schwimmt« ist eine spannend geschriebene Story, die beim Lesen einfach Freude bereitet und unwillkürlich eigene Erinnerungen an die Zeit mit 15 weckt.«

kues.de, 13. März 2022

»Perfekte Sommerlektüre – mit reichlich Nostalgiepotenzial für Millennials.«

AWO EXPERTS, 1. April 2022

»Nostalgie pur!«

emotion, 1. April 2022

»Erzählkunst in großer Vollendung mit dem Prädikat › besonders lesenswert«, abenteuerlich, poetisch und verführerisch.«

Buchmedia Magazin, 1. April 2022

»Man vergisst nicht, wie man schwimmt ist eine atmosphärische Sommergeschichte, mit tollen Charakteren, denen ich gerne durch diesen Augusttag gefolgt bin.«

woerteraufpapier.de, Gesa-Marie Pludra, 4. April 2022

»Und er beschreibt auf wunderbare Weise die Gefühlswelten dieser wohl aufregendsten Zeit im Leben. Ein Roman für Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen.«

WO am Sonntag, Nehle Biedermann, 9. April 2022

»Ein wahnsinnig toller, sommerlich Roman über Gefühle, Dazugehören & Ausgrenzung & Freundschaft, der zeigt, was eine selbst nur kurze Begegnung mit einem bestimmten Menschen in uns auslösen kann.«

instagram.com/madame.poe, Miriam Neuber, 10. April 2022

»Ein wunderbarer Sommerroman!«

Lehrerbibliothek.de, Johannes Groß, 29. April 2022

»Christian Huber, der als Autor für TV-Formate genauso unterwegs ist wie als Bestseller-Könner hat einen mitreißenden, 1999 spielenden Coming-of-Age-Poproman geschrieben.«

Stadtblatt Osnabrück, 1. Mai 2022

»Gemeinsam mit der Spotify-Playlist ist das Buch ein Muss für jeden, der gerne nostalgisch an die Zeit zurückdenken möchte, in der die Augenbrauen dünn gezupft waren und die (Denim)-Outfits locker saßen.«

Kleine Zeitung, Daniela Winkler, 14. Mai 2022

»Zurück in die Pubertät. Wer die noch mal erleben will, den nimmt Christian Huber mit auf eine Reise in die Vergangenheit.«

Kieler Nachrichten, 31. Mai 2022

»Bei aller tragischen Grundierung ist ›Man vergisst nicht wie man schwimmt‹ eine nostalgische Hommage an diese ganz besondere Zeit des Erwachsen-Werdens - eine Zeit des Aufbruchs und des Abenteuers.«

Kölner Stadt-Anzeiger, Kerstin Meier, 3. Juni 2022

»Der neue Roman von Christian Huber wird schon zurecht als ›Roman des Sommers‹ gefeiert (...).«

Spazz – Das Magazin für Ulm & Neu-Ulm, 1. Juli 2022

»Ein wunderbares Sommerbuch für jeden, der schon fünfzehn war. Eine melancholische, sehr emotionale Geschichte über Freundschaft, Liebe und die Probleme des Erwachsenwerdens.«

»Über die Melancholie der Jugend und den Zauber eines endlosen Sommertags.«

Maxi, 1. Oktober 2022

»Eine herzerwärmende Geschichte über Freundschaft, Liebe und Abschiede – ein nostalgischer, sommerlicher Kurzurlaub für die Seele.«

Kronen Zeitung, Franziska Trost, 13. Mai 2022

»Und die Möglichkeiten sind unendlich.« Wenn man älter als 15 ist und schon ein bisschen Leben gelebt hat, versteht man sofort, wie schön dieser Satz ist. Weil er so wahr ist.«

stern, Westermann liest, Christine Westermann, 19. Mai 2022

»Christian Huber findet für die Geschichte von Viktor, Pascal und Jacky einen ganz eigenen Sound.«

Die Presse am Sonntag, Gabriel Rath, 5. Juni 2022

»Dieses Buch ist wie das heiße Flirren der Luft, man könnte es auf einem langen Trip im Zug nach Marseille, Rom oder nach Andalusien weg-suchen.«

Hamburger Abendblatt, 2. Juli 2022

Autor*in Christian Huber bei dtv

- Solange ein Streichholz brennt, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28540-7
- Solange ein Streichholz brennt, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-3757-0
- Man vergisst nicht, wie man schwimmt, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-2271-2
- Man vergisst nicht, wie man schwimmt, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21856-6